

Lohnt sich Lehramt nur für "Familienmenschen"?

Beitrag von „CDL“ vom 16. April 2024 21:45

Zitat von Leeramt

Ich möchte auch Lehramt an Hauptschulen in Bayern studieren. Aber anscheinend rät es hier jeder ab [1]. Alternative wäre Haupt und Real in Hessen. Ich hätte aber eigentlich lieber ein Hauptfach und eine Klasse die ich 5 Jahre begleite, als 2 Fächer und mehrere Klassen.

Ich wage zu behaupten, dass du ganz gleich welches Lehramt in welchem Bundesland der BRD du aktuell studierst,, du immer mindestens zwei Fächer studieren wirst müssen, die du insofern im Regelfall dann auch letztlich unterrichten wirst (Spoiler: An Hauptschulen infolge des Klassenlehrerprinzips meist auch noch weitaus mehr Fächer fachfremd.). Nur eine Klasse wirst du dagegen auch an Hauptschulen sicherlich im Regelfall nicht haben, ebensowenig, wie nicht garantiert ist, dass du deine Klassen dann immer von 5-9 als Klassenlehrkraft begleiten wirst. Das kommt schließlich sehr stark darauf an, wie eine Schule arbeiten will und ggf. personell bedingt auch kann.

Mach ein Praktikum an einer Hauptschule, um dir die Arbeit dort anzusehen, damit du selbst einen Eindruck davon erhältst, was dort wie gehandhabt wird. So kannst du sowohl deine Vorstellungen der Arbeit dort überprüfen, aber auch das, was du momentan von außen an Vorbehalten in Form von Ratschlägen erfährst.